

Literaturreise Polen, Königsberg und Baltikum

Danzig, Ermland, Masurien,
Königsberg, Nidden, Memel,
Riga, Dorpat, Gut Vihula, Tallinn

12. bis 22.06.2017

Literarische Vorträge:

Prof. Dr. Marion Brandt, Danzig

Prof. Dr. W. Gilmanov, Kaliningrad

Dr. M. Saagpakk, Tallinn



Lingua & Cultura Tours

Karolingerstr. 10, 55130 Mainz

Tel. 06131 986345 - Fax 986361 - email: info@linguacultura.de

Es gelten unsere Allgemeinen Reisebedingungen - erforderliche geringfügige Änderungen behalten wir uns vor.

Die Wende hat den Blick (wieder) geöffnet auf etwas, das früher, in Zeiten, als man dynastisch, aber nicht in Nationen dachte, selbstverständlich war: deutschsprachige Kultur in Nordosteuropa. Ihre Wurzeln gehen zurück auf die Zeit der Ordensritter und der Hanse, die West- und Ostpreußen, Livland und Kurland missionierten und wirtschaftlich erschlossen. Der Süden mit Danzig und Königsberg wurde zu Preußen, der Norden ging an Schweden, später ans russische Zarenreich.

Vieles ist seitdem verändert – und vieles bleibt zu erinnern: Philosophie und Literatur, Musik und Theater, eine Architektur, die oft liebevoll erhalten und gezeigt wird. Eine Reise im Spätsommer durch herrliche Landschaften, die dies einfangen soll und ebenso dem Kennenlernen der heutigen Länder und ihrer Menschen gewidmet ist. Eine Reise mit allen Sinnen...



Katrin Vaikmaa, unsere Reiseleiterin im Baltikum, studierte Germanistik in Tallinn und Tarttu.



Unsere Geschäftsführerin Renate Lingnau studierte Germanistik, Anglistik, Amerikanistik und kath. Theologie an den Universitäten Mainz, Bochum und Cardiff/UK. Sie begleitet die Reise.

Reiseverlauf:

Mo 12.06.17: Ankunft in Danzig

Flug nach Danzig. Transfer zum zentral gelegenen Hotel Qubus. Unter sachkundiger Führung besichtigen wir die Danziger Rechtstadt (Altstadt) mit Marienkirche, Frauengasse, dem Langen Markt, dem Goldenen Tor, dem Rathaus (außen), dem Neptunsbrunnen, dem Artushof, dem Krantor. Zwei Übernachtungen mit Abendessen im Hotel Qubus Danzig.

Di 13.06.17: Danzig und Zoppot

Der Weg zur Klosterkirche in Oliwa führt vorbei an der Danziger Werft. Hier wurde in den 70er Jahren unter Lech Walesa Geschichte geschrieben. Weiter geht es zum Günter Grass Haus ins mondäne Seebad Sopot. Dort kann man auf der berühmten Mole oder der Strandpromenade entlang der Ostsee herrlich flanieren. Rückfahrt nach Danzig. Am Abend Vortrag von Frau Prof. Dr. M. Brandt: Bilder von Danzig in der deutschen und polnischen Literatur.

Mi 14.06.17: Marienburg, Quittainen

Zunächst Fahrt über Pelplin nach Malbork/Marienburg (UNESCO Weltkulturerbe), von 1309 – 1457 Sitz der Hochmeister des Deutschen Ordens. Weiterfahrt nach Kwitajny/Quittainen, wo Marion Dönhoff zwischen 1938 und 1945 lebte. Am frühen Abend erreichen wir das Schlosshotel mit seiner Sternwarte in der Bischofsburg von Heilsberg/Ermland. Dort Abendessen und Übernachtung (2 Nächte).

Do 15.06.17: Ermland und Masuren - das alte Ostpreußen

Die Landschaft im Nordosten Polens ist von tiefen Wäldern, weiten Wiesen und Äckern und kristallklaren Seen geprägt. Weit verstreute kleine Dörfer und Gehöfte, von alten Bäumen umgebende Chausseen wirken auf den Besucher, als sei die Zeit stehen geblieben. Wen wundert es, dass diese Landschaft Herder, Wiechert, Agnes Miegel und Siegfried Lenz inspiriert hat. Besuch des Gutes Galkowo. Vortrag einer bekannten Journalistin zu: Marion Gräfin Dönhoff. Anschließend Schifffahrt auf der Masurischen Seenplatte. Abendessen/Übern. in Heilsberg.

Fr 16.06.17: Königsberg

Wir reisen über Preußisch-Eylau/Bagratiowosk in das heute russische Königsberger Gebiet ein. In Königsberg Stadtrundfahrt mit Besuch des wieder aufgebauten Doms mit dem Kant-Grab, der Universität und den Stadtbefestigungen. Prof. Dr. W. Gilmanov, Philosophie, Univ. Kaliningrad, wird in einem Vortrag für uns die reiche literarische Tradition der Kantstadt lebendig werden lassen. Abendessen und Übernachtung im schön gelegenen Hotel Kaiserhof.

Sa 17.06.17: Rauschen – Nidden

Am Morgen fahren wir zur „Sommerfrische“ von Königsberg, in den Kurort Rauschen an der Ostseeküste (Th. Mann Denkmal). Von dort geht es in den Nationalpark: Kurische Nehrung. Nach dem Grenzübergang fahren wir zunächst zur Hohen Düne – von dort aus Spaziergang zum Fischerdorf Nidden mit seiner Künstlerkolonie, wo Thomas Mann 1929 sein Sommerhaus erbauen liess, das wir besuchen werden. Besuch des alten Friedhofs. Spätnachmittags Weiterfahrt nach Memel/Klaipeda. Dort Übernachtung.

So 18.06.17: Klaipeda – Riga

Tharau (Dach/Herder) stand Pate für das Ännchen-Denkmal in Memel. Durch die malerische Landschaft Litauens hindurch führt der Weg am „Berg der Kreuze“ vorbei in die lettische Hauptstadt Riga. Hier werden die Autoren Kurlands u. a.: Keyserling u. Bobrowski zu Wort kommen. Übernachtung/Abendessen im zentral gelegenen Hotel Opera in Riga (zwei Nächte).

Mo 19.06.17: Riga

Unter sachkundiger Führung besichtigen wir die alte Hansestadt Riga mit dem Schwarzhäupterhaus, dem Dom (mit Konzert), den zahlreichen Kirchen, dem Kaufmanns- und dem berühmten Jugendstilviertel. Von hier stammte W. Bergengruen, hier wirkten J. M. R. Lenz, Hamann und Herder, der junge Wagner. Besuch der Rigaer Oper mit Führung (angefragt). Am Nachmittag Ausflug mit Strandspaziergang in den berühmten Badeort Jurmala mit seinen alten Villen. Am Abend Bummel durch die Altstadt mit Spezialitätenabendessen.

Di 20.06.17: Riga - Dorpat - Landgut Vihula

Durch die Kiefern- und Birkenwälder geht es entlang der Ostsee in die alte Universitätsstadt Tartu/Dorpat. Stadtführung und Besuch der Universität. Von dort Weiterfahrt in den Nationalpark Lahemaa, wo wir in einem der Baltendeutschen Herrenhäuser, Gut Vihula, heute gefragtes Spa-Hotel, zu Abend essen und übernachten werden.

Mi 21.06.17: Vihula - Tallinn

Vormittags Besuch der Güter Palmse und Sagadi. Spaziergang entlang der Ostsee. Weiterfahrt nach Tallinn, dort Stadtbesichtigung (UNESCO Welterbe) mit Altstadt, Dom und Burgberg. Abendessen und Vortrag: Dr. M. Saagpak/ Univ. Tallinn: Deutschsprachige Literatur des Baltikums. Übernachtung in Tallinn.

Do 22.06.17: Tallinn - Rückreise

Besuch der Sängerpforte, von wo aus sich die Esten 1989/90 ihre Freiheit „ersangen“. Fahrt zum Flughafen. Heimflug.

Leistungen:

- Lufthansa-Flug Frankfurt - Danzig und Tallinn - Frankfurt in Economy Class
- Zubringerflüge auf Anfrage.
- 10 ÜF/HP 4*-Hotel Qubus/Danzig, 4*-Hotel Krasicki/Heilsberg, 4*-Hotel Kaiserhof Hotel/Königsberg, 4*-Hotel Nationalis/Memel, 4*-Hotel Opera/Riga, Gut Vihula, 4*-Hotel Radisson Blu Olümpia/Tallinn, davon ein Spezialitätenessen
- Fahrt im modernen Reisebus
- Eintritte, Führungen gemäß Programm
- Literaturvorträge und Gespräche gem. Pr.
- Masurenschifffahrt
- deutschsprachige liter./hist. Reiseleitung
- Reiseltg. Renate Lingnau
- Insolvenzversicherung

Preis:

pro Person im DZ: € 2.198, EZZ € 368

Für die Einreise nach Russland wird ein Reisepass benötigt, der über den Tag der Ausreise hinaus noch 6 Monate gültig ist, und ein Visum. Die Visabeantragung kann durch LCTours erfolgen (ca. € 97). Eine Visaerteilung können wir nicht gewährleisten.

